

161820-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Produktionsausrüstung für Rundfunk und Fernsehen – Erneuerung Hörfunk-Kreuzschiene

OJ S 47/2026 09/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) - AdöR

E-Mail: HA-Beschaffung@mdr.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erneuerung Hörfunk-Kreuzschiene

Beschreibung: Der Mitteldeutsche Rundfunk ersetzt die seit 2006 in der Hörfunkzentrale Halle betriebene Hörfunkkreuzschiene, da Hersteller-Support und notwendige Software-Anpassungen nicht mehr verfügbar sind. Das neue System soll den sicheren Betrieb wiederherstellen, bestehende Kapazitätsengpässe beseitigen und eine flexible, skalierbare Grundlage für zukünftige Anforderungen schaffen. Es bildet das zentrale Audio-Routing für Kontribution und Distribution ab und muss vollständig mit dem Medien-over-IP-Netzwerk des MDR sowie dem Steuersystem "hi" kompatibel sein. Die Lösung basiert auf modularen Gateways, die klassische Basisband-Formate und SMPTE-2110/AES67-Signale verbinden und standortübergreifend einsetzbar sind. Der Auftrag umfasst Lieferung, Konfiguration und Einweisung, während der MDR die Installation übernimmt. Die Leistungen werden in Halle und Leipzig erbracht. Die Umsetzung erfolgt gestaffelt und soll für die Kontributionssysteme spätestens bis 31.03.2027 abgeschlossen sein.

Kennung des Verfahrens: f5a8436f-55f2-464f-bd17-eacc04f2a11e

Interne Kennung: MDR 08-26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32211000 Produktionsausrüstung für Rundfunk und Fernsehen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32220000 Sendegeräte für Fernsehen ohne eingebautes Empfangsgerät, 32300000 Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie Ton- und Bildaufnahme- und -wiedergabegeräte, 32350000 Teile für Ton- und Videoanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kantstraße 71-73

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04275

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gerberstraße 2

Stadt: Halle

Postleitzahl: 06108

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5FYTQNGYE8A# Wollen Sie, dass Ihr Angebot nicht aus formalen Gründen ausgeschlossen wird? Ja, dann befolgen Sie unbedingt folgende Hinweise: - Lesen Sie die Vergabeunterlagen sorgfältig durch! - Halten Sie sich an die vorgegebenen Fristen! - Verwenden Sie die beigefügten Vordrucke! - Fügen Sie nichts hinzu und lassen Sie nichts weg, was ausdrücklich gefordert wird! - Unterlassen Sie jegliche Beifügung oder Hinweis auf Ihre AGB! - Machen Sie etwaige Änderungen an Ihren eigenen Eintragungen hinreichend deutlich! - Stellen Sie - vor Abgabe Ihrer Unterlagen - Bieterfragen, wenn Ihnen etwas unklar oder widersprüchlich erscheint! - Achten Sie auf die Beantwortung der Bieterfragen!

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erneuerung Hörfunk-Kreuzschiene

Beschreibung: Beschafft werden modulare Gateways für zwei Leistungspakete: * Kontribution und * Distribution Das System muss klassische Audio-Schnittstellen wie MADI, AES/EBU und analoge Signale mit SMPTE-2110/AES67 verbinden und in das MoIP-Netzwerk integriert werden können. Für die Kontribution ist eine vollständige IP-Einbindung einschließlich PTP-Synchronisation und NMOS-Anbindung erforderlich, in der Distribution steht zunächst MADI im Vordergrund, wobei eine spätere Erweiterung für IP-Betrieb möglich sein muss. Die Gateways benötigen redundante Stromversorgungen, ein frontseitiges Display, interne Signalgeneratoren, SNMP-Statusmeldungen und eine zentrale Konfigurationsverwaltung. Für die angebotenen Gateways gelten verbindliche Mindestanforderungen gemäß Leistungsbeschreibung, Abschnitt 2.1.2 (u. a. einheitlicher Hersteller, modularer Aufbau /Steckkarten, zentrale Konfigurationsverwaltung als Software/Web-Client, Speichern /Wiederherstellen von Konfigurationen, interne Signalgeneratoren, SNMP-Statusmeldungen sowie Einhaltung der einschlägigen EMV-Normen. Die Mindestanforderungen sind zwingend zu erfüllen. Zur Bestätigung reichen Sie bitte die Anlage B5 mit dem Angebot ein. Zum Lieferumfang gehören die Geräte, die Konfiguration gemäß MDR-Vorgaben, die Einweisung des Personals sowie die Dokumentation der Einstellungen und Fehlerbehebungswege. Die Installation übernimmt der Auftraggeber, die Konfiguration erfolgt vor Ort in Halle und Leipzig. Die Umsetzung ist zeitlich gestaffelt und orientiert sich am Rahmenterminplan, der die Fertigstellung der Kontributionsleistungen spätestens bis Ende März 2027 vorsieht. Interne Kennung: MDR 08-26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32211000 Produktionsausrüstung für Rundfunk und Fernsehen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32220000 Sendegeräte für Fernsehen ohne eingebautes Empfangsgerät, 32300000 Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie Ton- und Bildaufnahme- und -wiedergabegeräte, 32350000 Teile für Ton- und Videoanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kantstraße 71-73

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04275

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gerberstraße 2

Stadt: Halle

Postleitzahl: 06108

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Mindestanforderungen an die zu liefernden Gateways ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung, Abschnitt 2.1.2 und sind zwingend.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage A3_Eigenerklärung Eignung nach 45 46 VgV_Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter erklärt, dass eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung entweder bereits besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird. Auf Anforderung wird eine entsprechende Versicherungsbestätigung vorgelegt. Der Bieter verpflichtet sich, den erforderlichen Versicherungsschutz während der gesamten Vertragslaufzeit in der geforderten Höhe sicherzustellen, aufrechtzuerhalten und die Versicherungsprämien fristgerecht zu entrichten.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage A3_Eigenerklärung Eignung nach 45 46 VgV_Qualifizierung Fachkräfte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Qualifizierung der Fachkräfte (Mindestanforderungen): Für die Ausführung der Leistungen sind qualifizierte Fachkräfte vorzusehen. Projektleiter und System-Ingenieur müssen bereits Leistungen im Bereich Audio-over-IP erbracht haben und mit den Standards AES67 und SMPTE 2110 vertraut sein. Beide Funktionen müssen zudem ein mindestens zweitägiges Fachtraining des Herstellers oder Herstellervertreeters zum Geräteeinbau und zur Konfiguration absolviert haben. Für beide Funktionen ist Deutschkenntnis mindestens Niveau C1 erforderlich. Der Bieter erklärt, dass ihm die für die Ausführung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage A3_Eigenerklärung Eignung nach 45 46 VgV_Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Referenzen (Mindestanforderungen und Nachweisführung): Es sind mindestens drei (3) Referenzen zu Leistungen anzugeben, die mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind und in den letzten drei Geschäftsjahren vor dem Tag der Bekanntmachung begonnen wurden. Eine dreijährige Marktzugehörigkeit ist nicht zwingend erforderlich. Jede Referenz ist aussagekräftig zu erläutern (Kurzbeschreibung, Auftraggeber, Ansprechperson, Zeitraum, technisches Umfeld). Jede einzelne Referenz muss ein Gesamtvolumen von mindestens 150.000 EUR erreichen. Eine Kompensation zwischen Referenzen findet nicht statt. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn die Gesamtheit der angegebenen Referenzen folgende Anforderungen abdeckt: - Vollständige Realisierung (Lieferung, Konfiguration, Inbetriebnahme) einer Audio-Kreuzschiene bzw. eines Audio-Routing-Systems auf SMPTE 2110 bzw. AES67-Basis, bei einer öffentlich-rechtlichen Medienanstalt oder einem vergleichbar großen Medienunternehmen. Bitte angeben, ob die Leistung eigenständig oder unter Einbindung

Dritter erbracht wurde. - Einweisungen/Schulungen als Bestandteil der Leistung. - Erstellung einer Systemdokumentation als Bestandteil der Leistung. - Durchführung der Arbeiten teilweise oder vollständig in einer 24/7-Produktionsumgebung. Nachweisform: Der Nachweis erfolgt mittels Eigenerklärung durch Ausfüllen der Referenztabelle (Anlage A3) mit den oben genannten Angaben. Der Auftraggeber behält sich vor, Referenzbeauftragter zur Verifizierung zu kontaktieren. Firmenprospekte/Präsentationen ersetzen die geforderten Angaben nicht.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung - Der Bieter erklärt, dass eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung entweder bereits besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird. Auf Anforderung wird eine entsprechende Versicherungsbestätigung vorgelegt. Der Bieter verpflichtet sich, den erforderlichen Versicherungsschutz während der gesamten Vertragslaufzeit in der geforderten Höhe sicherzustellen, aufrechtzuerhalten und die Versicherungsprämien fristgerecht zu entrichten. Bitte übermitteln Sie die ausgefüllte Anlage A3 "Eigenerklärung zur Eignung" als Bestandteil Ihres Angebots über das Vergabeportal.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Referenzen (Mindestanforderungen und Nachweisführung): Es sind mindestens drei (3) Referenzen zu Leistungen anzugeben, die mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind und in den letzten drei Geschäftsjahren vor dem Tag der Bekanntmachung begonnen wurden. Eine dreijährige Marktzugehörigkeit ist nicht zwingend erforderlich. Jede Referenz ist aussagekräftig zu erläutern (Kurzbeschreibung, Auftraggeber, Ansprechperson, Zeitraum, technisches Umfeld). Jede einzelne Referenz muss ein Gesamtvolumen von mindestens 150.000 EUR erreichen. Eine Kompensation zwischen Referenzen findet nicht statt. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn die Gesamtheit der angegebenen Referenzen folgende Anforderungen abdeckt: - Vollständige Realisierung (Lieferung, Konfiguration, Inbetriebnahme) einer Audio-Kreuzschiene bzw. eines Audio-Routing-Systems auf SMPTE-2110 bzw. AES67-Basis, bei einer öffentlich-rechtlichen Medienanstalt oder einem vergleichbar großen Medienunternehmen. Bitte angeben, ob die Leistung eigenständig oder unter Einbindung Dritter erbracht wurde. - Einweisungen /Schulungen als Bestandteil der Leistung. - Erstellung einer Systemdokumentation als Bestandteil der Leistung. - Durchführung der Arbeiten teilweise oder vollständig in einer 24/7-Produktionsumgebung. Nachweisform: Der Nachweis erfolgt mittels Eigenerklärung durch Ausfüllen der Referenztabelle (Anlage A3) mit den oben genannten Angaben. Der Auftraggeber behält sich vor, Referenzbeauftragter zur Verifizierung zu kontaktieren. Firmenprospekte/Präsentationen ersetzen die geforderten Angaben nicht. Bitte übermitteln Sie die ausgefüllte Anlage A3 "Eigenerklärung zur Eignung" als Bestandteil Ihres Angebots über das Vergabeportal.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifizierung vorgesehener Fachkräfte - Qualifizierung der Fachkräfte (Mindestanforderungen): Für die Ausführung der Leistungen sind qualifizierte Fachkräfte vorzusehen. Projektleiter und System-Ingenieur müssen bereits Leistungen im Bereich Audio-over-IP erbracht haben und mit den Standards AES67 und SMPTE-2110 vertraut sein. Beide Funktionen müssen zudem ein mindestens zweitägiges Fachtraining des Herstellers oder Herstellervertreeters zum Geräteeinbau und zur Konfiguration absolviert haben. Für beide Funktionen ist Deutschkenntnis mindestens Niveau C1 erforderlich. Der

Bieter erklärt, dass ihm die für die Ausführung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Bitte übermitteln Sie die ausgefüllte Anlage A3 "Eigenerklärung zur Eignung" als Bestandteil Ihres Angebots über das Vergabeportal.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/03/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYTQNGYE8A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYTQNGYE8A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYTQNGYE8A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der MDR behält sich vor, geforderte Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, mit einer Nachfrist von 6 Kalendertagen nachzufordern. Dies gilt nicht für die Nachforderung von Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Liegen auch innerhalb dieser Nachfrist die geforderten Erklärungen und Nachweise nicht vor, führt dies zum Ausschluss des Angebotes.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Eigenerklärung zu Russlandbezug (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung Anlage A5) - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung Anlage A4) Die Verpflichtungserklärungen zum Mindestlohngesetz (MiLoG) sowie zur Ausschlussregelung von Russlandbezug gelten automatisch mit Abgabe des Angebots als anerkannt. Die Anlagen müssen vom Bieter nicht separat unterzeichnet und nicht mit dem Angebot eingereicht werden. Beide Erklärungen sind Bestandteil des Vertrages.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Vergütung erfolgt nach Maßgabe der Lieferungs- und Leistungsbedingungen (LLB) des MDR. Es gelten die dort geregelten Zahlungsbedingungen (Ziff. 8), insbesondere Zahlung innerhalb von 30 Tagen ohne Abzüge bzw. 2% Skonto bei

Zahlung innerhalb von 14 Tagen. Nebenkosten sind gem. Ziff. 7c LLB in den Preisen enthalten. Vorauszahlungen sind nicht vorgesehen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hat ein Bewerber oder Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingeht. Wenn und soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig. Zuständig für Anträge auf Nachprüfung von

Vergaberechtsverstößen ist: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen Braustraße 2, 04107 Leipzig

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) - AdöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) - AdöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) - AdöR

Registrierungsnummer: DE141510836

Postanschrift: Kantstraße 71-73

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04275

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Verwaltungsdirektion, HA Beschaffung

E-Mail: HA-Beschaffung@mdr.de

Telefon: +49 341300-6416

Internetadresse: <https://www.mdr.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland
Kontaktperson: Referat 38
E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telefon: +49 341977-3800
Fax: +49 341977-1049
Internetadresse: <https://www.lds.sachsen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ad4aff0f-0c93-4023-97d3-a76e2af0003a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/03/2026 15:16:12 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 161820-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 47/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/03/2026